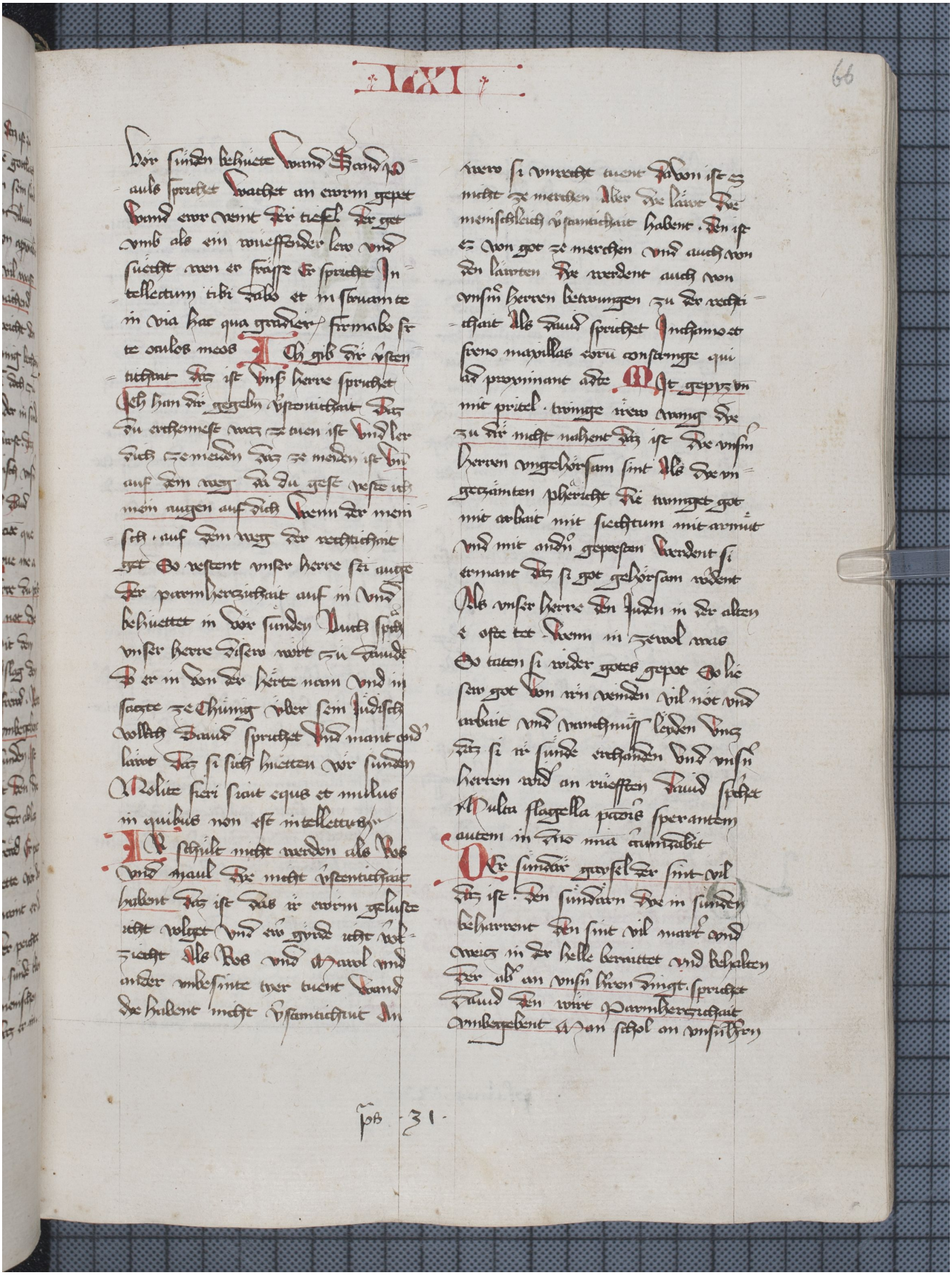
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



LXI

66

Vor sunden behuete wand Hand po
auls sprichet Wachet an ewrm gepet
wand ewr vient der teufel. Er get
vmb als ein vnczuuider lew vnd
suechet wen er fresse Er sprichet In
tellectum tibi dabo et instruam te
in via hac qua gradiar firmabo su
per te oculos meos Ich gib dir vesten
tichait dis ist vnsz herre sprichet
Ich han dir gegeben vsnwichait dis
du erkennest was zu tuen ist vnd ler
dich zemeiden das zu meiden ist vnd
auf dem weg da du gest veste ich
mein augen auf dich Wenn der mem
sch auf dem weg der rechtichait
get So vestent vnser herre sein augen
der parmherzichait auf im vnd
behuetet in vor sunden Auch spri
vnser herre disew wort zu Dauid
Po er in von der herte nean vnd in
sagte ze Chuung vber sein iudisch
volch Dauid sprichet vnd mant ond
lawt das si sich huetten vor sunden
Nolite fieri sicut equus et mulus
in quibus non est intellectus
Ir schult nicht werden als Ros
vnd maul die nicht vsnwichait
haben dis ist das ir ewrm gelust
nicht volget vnd ew gwid nicht vor
zicht Als Ros vnd Maul vnd
ander vnlesinte tier tuent Wand
die haben nicht vsamichait In
dew si vnrecht tuent Davon ist es
nicht ze merchen Aber die laute die
menschlich vsamichait haben. Den ist
es von got ze merchen vnd auch von
den lawten die werdent auch von
vnsm herren betwungen zu der rechti
chait Als Dauid sprichet In chamo et
freno maxillas eorum constringe qui
ad te non approximant adte. Mit gepiz vn
mit pritel. twinge irew wang die
zu dir nicht nahent dis ist die vnsm
herren vngehorsam sint Als die vn
gezamten pfericht die twingt got
mit arbait mit siechtum mit armut
vnd mit andn gepresten werdent si
temmant dis si got gehorsam werdent
Als vnser herre den Iuden in der alten
e este tet Wenn in zewol was
So taten si wider gotes gepot So he
sw got von ein wenden vil not vnd
arbait vnd vnwechmuss leiden vnz
dis si ir sunde erkanden vnd vnsm
herren wid an riefften Dauid sprichet
Multa flagella peccatoris sperantem
autem in Dno misericordia circumdabit
Die sunder gewsel der sint vil
dis ist. den sundern die in sunden
beharren den sint vil marter and
weis in der helle bereitet vnd behalten
der ab an vnsm lieben dingt. sprichet
Dauid den wirt Parmherzichait
umbegelent Wan schol an vnsm herren

fol. 31.